



QUARTIER ZEITUNG

Das Hoffen auf bessere Zeiten

Seit Sommer 2018 besteht auf der Libellenstrasse - aufgrund eines Postulates der GLP - ein amtliches Durchfahrtsverbot. Bereits in der damaligen Stellungnahme des Stadtrates zum Postulat wurde darauf hingewiesen, dass eine Durchsetzung des Verbotes nur mit regelmässigen Polizeikontrollen möglich sein würde. Wie aber sieht die Realität aus?

Der Verkehr ist überall zunehmend und somit natürlich auch auf der Libellenstrasse. Besonders zu den Stosszeiten sieht man Auto an Auto. Darunter auffallend viele Firmenwagen, die die Libellenstrasse als Schleichweg nutzen, um den den blockierten Schlossberg zu umfahren.



Die Situation hat sich noch verschärft, weil die Libellenstrasse seit letztem Jahr als offizielle Velostrasse gilt und somit der vorher geltende Rechtsvortritt aufgehoben wurde. Trotz der signalisierten 30 km/h sind seitdem regelmässig Autofahrende mit überhöhter Geschwindigkeit unterwegs, was sowohl die Fussgängerinnen und Fussgänger (darunter viele Schulkinder), als auch die Velofahrenden gefährdet.

Alle bisherige Versuche, den Stadtrat davon zu überzeugen eine Verbes-

serung der Verkehrssituation zu veranlassen, liefen ins Leere: Weder das Vorsprechen einzelner Anwohnenden an der Einwohnersprechstunde beim Stadtpräsidenten, noch ein persönliches Schreiben der Präsidentin des Quartiervereins an den zuständigen Stadtrat oder das zweite Postulat der GLP im 2021, haben zu einer nachhaltigen Lösung geführt.

Immer wieder kommt die gleiche Antwort: Die Polizei ist zuständig für die Durchsetzung des Durchfahrtsverbotes. Und bei der Polizei hört man seit Jahren auch immer nur die gleiche Antwort: Aufgrund der personellen Ressourcen können keine regelmässigen Durchfahrtskontrollen durchgeführt werden. Somit schieben sich der Stadtrat und die Luzerner Polizei seit fast sechs Jahren die Verantwortung gegenseitig zu.

Aufgrund dieser frustrierenden Situation haben sich einige Anwohnende der Libellenstrasse engagiert, um einen offiziellen Bevölkerungsantrag mit entsprechenden Forderungen zu initiieren. Für diesen haben sie im vergangenen Sommer die notwendigen Unterschriften gesammelt. Der Bevölkerungsantrag wurde mittlerweile von der Stadt auf seine Validität geprüft und liegt nun bei der zuständigen Kommission zur weiteren Bearbeitung.

Es ist ungewiss, ob und wie dem Antrag stattgegeben wird, aber die Hoffnung stirbt bekanntlich zuletzt und so ist der Traum einer lebenswerten Libellenstrasse noch nicht geplatzt.

*Interessengemeinschaft
Verkehrssituation Libellenstrasse*

Maihof Samichlaus

Samichlaus Auszug

Wie jedes Jahr findet der Samichlaus Auszug vom 6. - 8. Dezember statt.

Der Samichlaus zieht mit seiner Gefolgschaft jeweils um 17.00 Uhr aus dem Kirchensaal MaiHof aus. Im



Schein von Fackeln und Kerzen erzählt er eine Geschichte und besucht anschliessend Kinder und Familien zu Hause.

Der Maihofsamichlaus ist eine Gruppierung des MaiHof – Pfarrei St. Josef in Luzern, welche sich der Samichlaus-tradition verpflichtet hat. Es wird Wert darauf gelegt, das Samichlausfest in einem würdigen und kindergerechten Rahmen zu feiern – sei dies bei den Besuchen in der Familie oder beim Auszug auf dem Kirchenplatz MaiHof.

www.maihof-samichlaus.ch



www.maihof-luzern.ch

Schule Maihof

Rotseelauf 5./6. Klasse Maihof



Am Morgen haben wir uns in der Schule getroffen, schon sportlich angezogen.

Um 9:45 Uhr sind wir zum Rotsee gelaufen, mit allen von der 5./6. Klasse. Vor dem Rotseelauf haben wir uns alle zusammen aufgewärmt.

Nach dem Aufwärmen machten wir uns alle bereit für den Start. Frau Hunckeler gab das Startzeichen.

Jetzt war es so weit, alle rannten, um den 1. Platz zu holen. Die Strecke um den Rotsee ist 6,4 Kilometer lang. Am Anfang war noch Nebel, aber am Ende war das Wetter besser.

Der Gesamtsieger war Julian vom Mariahilf Schulhaus. Auf dem 1. Platz der Mädchen war Sophie R. aus der Klasse 5/6 d.

Bericht von: Luis, Niels und Tim

Schule Maihof

Kindergarten Maihofhalde

Was tut sich da rund um den Holzschopf hinter dem Parkplatz des CH-Media-Gebäudes? Das werden sich einige Anwohnerinnen und Anwohner Mitte August gefragt haben.



Wenige Tage vor dem Schulstart nach den Sommerferien wurde der bisher wenig genutzte und verstaubte Lager-schuppen als Provisorium für den Kindergarten Maihofhalde hergerichtet: das Innere wurde geräumt und gereinigt, Strom- und Wasserleitungen wurden gezogen und angeschlossen, ein Boden auf die abspriessenden Bretter verlegt, Kisten, Mobiliar und Spielmaterial hergeschafft.



Die Kindergartenlehrerinnen dekorierten und richteten das Schöpfli und den Aussenbereich in bunten Farben liebevoll her, so dass die Kinder sich vom ersten Tag an willkommen fühlten in «ihrem Kindergarten». In den kommenden 6 Wochen bis zu den Herbstferien diene dieser Schopf als Provisorium für die Kindergartenklasse.

ähnlichem Getier, die manchmal ganz schön herausfordernd waren. Und natürlich waren das Wetter und die Temperatur für alle hautnah spürbar.

Wie kam es zu diesem Provisorium?

Ein technischer Defekt in Kombination mit dem heissen Wetter führte gegen Ende der Sommerferien zu Schimmelpilzbefall in den Räumen des Kindergartens. Es blieben uns 96 Stunden bis zum Schulstart. Diese Zeit nutzten wir, um das Schöpfli in eine kunterbunte Kindergarten-Villa zu verwandeln.

Das war nur möglich dank dem immensen Einsatz aller Beteiligten, allen voran unseren Lehrerinnen und dem Hauswart der Schule Maihof, zusammen mit den Zuständigen des Rektorats Volksschulen und der Stadtverwaltung. Von den Eltern sowie Anwohnerinnen und Anwohnern durften wir in dieser Zeit viel Wohlwollen, Verständnis, Hilfsbereitschaft und Unterstützung erleben.

Der Schulstart und das erste Quartal waren für den Kindergarten Maihofhalde aufregend und erlebnisreich, und auch anstrengend. Mit der kühleren Jahreszeit wurde es klamm und kalt hinter den dünnen Bretterwänden. Endlich erhielten wir in den Herbstferien die detaillierten Auswertungen der mehrfach entnommenen Proben: die professionelle Reinigung durch ein spezialisiertes Institut war erfolgreich, sämtlich Räume und Materialien sind bis in alle Ritzen wieder keimfrei.

Der Unterricht im «richtigen» Kindergarten konnte nach den Herbstferien beginnen. Ganz umsonst war die Arbeit nicht. Der Schopf mit dem Spielplatz werden weiterhin vom Kindergarten genutzt. Bitte helfen Sie mit, dass der Platz sauber, kotfrei und sicher bleibt für die Kindergartenkinder, die Boule-Spielerinnen und alle Anwohnenden, die sich gerne dort aufhalten!

Schule Maihof

Most aus Äpfeln – selbst gemacht

Am 26. Oktober 2023 stellte die 1./2. b in der Pausenhalle des Maihof Schulhauses Most aus Äpfeln her. Zuerst wurden die Äpfel mit Messern zerkleinert und anschliessend mit einer Maschine nochmals verfeinert. Danach ging es ans Pressen der Apfelstücke und schon flossen die ersten Tropfen Most.



Viele Eltern waren der Einladung gefolgt und degustierten den frischen Most zusammen mit den Schüler/innen.

Nachfolgend einige Eindrücke der Kinder:

Aaron: Ich habe mit meinem Freund fest runter gedrückt. Ich habe den Most fein gefunden.

Rosa: Ich habe in meinen Finger geschnitten mit dem Messer beim Apfel zerkleinern.

Soltan: Ich und Majdi haben Äpfel fest zerdrückt.

Majdi: Ich habe mit meinem Freund fest gezogen an der Mostpresse.

Noah: Der Most war lecker.



Voranzeige MaiFest 2024

Nicht verpassen und schon heute reservieren:

Das beliebte Quartierfest für Gross & Klein findet am Sonntag, 12. Mai 2024 statt.

Feststände und -zelte werden auf der neuen Begegnungszone der Weggismattstrasse zu stehen kommen.

Die beteiligten Quartierkräfte freuen sich schon jetzt auf Ihren Besuch und auf ein tolles Strassenfestival!



kurz & bündig

Schäden melden

Ein Loch in der Strasse, ein beschädigtes Sitzbänkli, eine defekte Beleuchtung: die Bevölkerung kann solche und weitere Schäden an der städtischen Infrastruktur der Luzerner Stadtverwaltung online melden.



Die gemeldeten Mängel werden analysiert und, falls angezeigt, behoben. Mit dieser neuen Funktion erweitert die Stadt Luzern ihre Dienstleistungen um ein weiteres partizipatives Element.

www.dialogluzern.ch

Hilaria Capuccinalia

Es gibt Menschen, welche heitere, oft auch peinliche Situationen geradezu anziehen. Zu ihnen gehört der 72jährige Luzerner Kapuziner Hanspeter



Betschart vom Wesemlin-Kloster. Ein Glücksfall: Denn Bruder Hanspeter kann die oft skurrilen, selbsterlebten Situation höchst spannend erzählen. 48 Seiten zählt „Hilaria Capuccinalia“, Zeichnungen von Gregor Müller lockern die Texte auf, koloriert sind die Bilder von Käthy Wollschlegel. Zum Preis eines Fünflibers ist die Anekdotensammlung erhältlich. Und jeder weitere Spendenfranken geht an das indische Sozialzentrum in Kerala. Zu kaufen gibt es das Büchlein im Kapuzinerkloster Wesemlin.

www.klosterluzern.ch

Seniorinnen und Senioren MaiHof

„Persönlich“. Im Gespräch mit Peter Sigrist

An Nachmittagen, organisiert von «Seniorinnen und Senioren MaiHof», berichten Gäste über ihr Leben und erzählen von Erfahrungen, die über den Tag hinaus Gültigkeit haben.



18. Januar 2024, 14.15 Uhr im MaiHof

Mitte Januar ist Peter Sigrist zu Gast. Peter Sigrist, im Maihof-Quartier aufgewachsen und wohnhaft, berichtet aus seiner früheren Tätigkeit als Tenor und Chorleiter.

Wir freuen uns auf einen angeregten Nachmittag und ein gemütliches Zusammensein bei Kaffee und Kuchen.

Luzerner Spielleute

Sternsingen

Am Samstag den 23. Dezember ziehen die Sternsinger der Luzerner Spielleute mit ihren Lichtern und Liedern durch die Luzerner Altstadt.

Der aus dem Mittelalter stammende Brauch des Sternsingens wurde 1938 von den Luzerner Spielleuten wieder aufgenommen. Die rund 120 Mitwirkenden werden angeführt vom Adventskranzträger mit dem Chor, gefolgt vom Stern, den heiligen drei Königen mit ihrem Gefolge und der Heiligen Familie begleitet von den Hirten.

Auf den Altstadtplätzen Kapellplatz, Kornmarkt und Franziskanerplatz wird

ein einfaches szenisches Weihnachtsspiel aufgeführt. Der eigens zusammen gestellte Chor unter der Leitung von Niklaus Iten untermalt dieses mit der Interpretation traditioneller Weihnachtslieder. Abmarsch der Sternsinger ist um 17:30 an der Mariahilfsgasse.

Auf dem Kapellplatz findet um 17.40 das erste Sternsingen statt, um 18.10 ein zweites Singen auf dem Kornmarkt. Zum Abschluss findet um 18.35 auf dem Franziskanerplatz ein letztes Singen statt bevor die Sternsingerinnen und -singer zurück zum Mariahilfsschulhaus gehen.

www.spielleute.ch



ZML, Quartierverein Maihof, Lucerne Regatta

Rudersport auf dem Rotsee

Der Rudersport hat eine lange Tradition in unserem Quartier. Auf dem Rotsee wurden schon viele Wettkämpfe ausgetragen und Medaillen gewonnen.

Viele Quartierbewohner/innen schätzen die internationale Atmosphäre während der Regatten sehr, andere stören sich an den Aufbauten, Abschrankungen und Einschränkungen während dieser Zeit.

Timon Wernas, Geschäftsführer Lucerne Regatta berichtet uns von den

diesjährigen Planungen am Rotsee. Die Teilnehmenden können ihm ihre Fragen stellen und Anliegen vorbringen.

Ziel dieses Abends ist es, den Rudersport aus Sicht der Veranstalter kennenzulernen und miteinander über die Verankerung und Akzeptanz im Quartier ins Gespräch zu kommen.

Donnerstag, 14. März um 18.30 Uhr, Der MaiHof, kleiner Saal



Foto: Frank Leloire

Paradiesgässli

Halloween

Dieses Jahr feierten wir zum ersten Mal im Paradiesgässli Halloween. Nicht alle Kinder haben die Möglichkeit, in ihren eigenen Quartieren Halloween zu feiern und deshalb war die Vorfreude entsprechend gross.

Schon Tage vorher waren die Vorbereitungen der Kinder im Paradiesgässli in vollem Gang. Fotos und gruselige Rezepte wurden rege ausgetauscht, Kostüme gesucht und das Schminken geübt. Das Paradiesgässli verwandelte sich in einen Gruselraum voller Spinnengewebe, Fratzen und düsterem Licht.

Am späteren Dienstagnachmittag erschienen sieben Paradiesgässlikinder als Hexen, Supermans, wilde Kerle, blutige Schülerinnen und als Wednesday verkleidet im Paradiesgässli. Nachdem die Kinder geschminkt und



fertig verkleidet waren, roch es lecker aus der Küche. Der Hunger war gross.

Doch welch ein Schreck: es gab blutige Finger und Mumien zum Abendessen. Nach anfänglichem Zögern wurden diese dann aber genüsslich verspiesen. Kaum war der Hunger gestillt, kam Nervosität auf und die Kinderbeine drängten darauf, los zu ziehen.

Denn natürlich gehört zu einem richtigen Halloweenabend auch «Süßes oder Saures» und wir machten uns ganz aufgeregt auf ins Quartier, um an etlichen Haustüren zu klingeln. In der Rosenberghöhe wurden wir freundlich empfangen und instruiert und die Kinder nahmen freudig am Geschehen teil. Auch im Paradiesgässli klingelte es fleissig und Süßigkeiten wurden abgeholt.

Mit vollen Taschen und strahlenden Gesichtern kehrten alle wieder ins Paradiesgässli zurück wo es als Bettmümpfeli noch eine heisse «Schoggi» gab. Es war sehr schön für uns, an diesem Abend Teil des Quartierlebens zu sein und wir bedanken uns herzlich für all die schönen Begegnungen.

Andrea Imboden, Listino Kids

Das Paradiesgässli (eine Anlaufstelle des Vereins kirchliche Gassenarbeit) ist für Familien, die von Sucht und Armut betroffen sind. Die Eltern und Kinder werden von Fachleuten lebensweltorientiert und kostenlos beraten und begleitet. Durch die breite und langfristige Unterstützung der gesamten Familie wird deren Lebensqualität und die Teilhabe an der Gesellschaft gefördert und verbessert. Mehr Informationen unter www.gassenarbeit.ch/angebote/paradiesgaessli



MaiHof Kultur

Aktuelle Anlässe

Schenken Sie Kultur zu Weihnachten. Hier ein paar Vorschläge:

«I am Christmas»

Beim Magnificat handelt es sich um das biblische Lied, das Maria beim Besuch von Elisabeth singt. Die Vertonung des Magnificat von John Rutter, komponiert im Jahr 1990, lehnt sich von der Struktur und vom Umfang her an diejenige Bachs an. Der Musikstil aber ist ganz anders. Die Klangwelt des Magnificat enthält neben Elementen der klassischen Musik auch Klangfarben neuer Musiktraditionen.

Die Christmas Cantata von Howard Goodall erzählt die Geburtsgeschichte Jesu musikalisch. Im Umfeld der Hirten, der Heimatlosen und Ausgestossenen ist das göttliche Kind geboren.

Gott stellt sich kompromisslos auf die Seite der Benachteiligten. Wenn diese Menschen Grund haben zu feiern, dann ist wahrhaft Weihnachten - und

wenn wir uns mit ihnen solidarisch zeigen, dürfen wir mitfeiern und aus ganzem Herzen singen: «I am Christmas».

Der Singkreis Maihof freut sich, Sie in seinem Konzert in der Weihnachtszeit auf eine Reise nach Bethlehem mitzunehmen, Ihnen einen Moment der Besinnung zu schenken und den Glauben an die Kraft der Liebe zu stärken.

Schenken Sie ein einmaliges Konzerterlebnis zu Weihnachten, wir freuen uns Sie im MaiHof begrüßen zu dürfen!

Singkreis Maihof Luzern/Camerata Musica Luzern. Lorenz Ganz, Leitung; Madelaine Wibom, Sopran; Johanna Ganz, Mezzosopran; Sebastian Lipp, Tenor.

Fr 15.12. und Sa 16.12.23, 19.30 Uhr



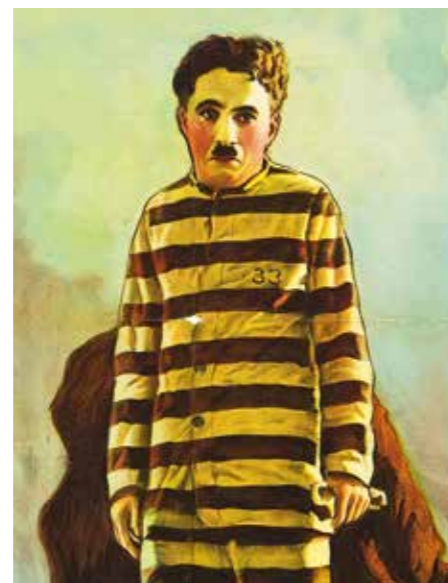
Vorschau 2024

Chaplin zurück im MaiHof

Zwei legendäre Stummfilme mit dem «Tramp» sowie ein Meisterwerk von Laurel und Hardy.

Das 20-köpfige City Light Chamber Orchestra führt zwei legendäre Stummfilme von Charlie Chaplin auf, dem wohl berühmtesten Schauspieler der Filmgeschichte. In «The Adventurer» (Der Abenteurer) flieht der «Tramp» aus dem Gefängnis, rettet eine Frau vor dem Ertrinken und erhält dadurch Zugang zur feinen Gesellschaft - doch das Leben in Saus und Braus hat seine Tücken...

An Bord eines grossen Ozean-Dampfers überquert der «Tramp» in «The Immigrant» (Der Einwanderer) den Atlantik. Er verbringt die Zeit mit Essen und Kartenspiel. Dabei lernt er eine Frau kennen, die mit ihrer kranken Mutter nach Amerika reisen will. Um den beiden zu helfen steckt er heimlich seine Gewinne aus dem Kar-



tenspiel in die Handtasche der Frau. Unglücklicherweise wird er dabei gesehen und muss das Missverständnis aufklären.

Abgerundet wird das Programm mit «Big Business» (Das grosse Geschäft), einem veritablen Meisterwerk des Komiker-Duos Laurel and Hardy aus dem Jahr 1929. In einer turbulenten Geschichte versuchen die beiden, in Kalifornien Christbäume zu verkaufen.

Musikalisch untermalt wird der 20-minütige Film vom phänomenalen Trio David Castro-Balbi (Violine), Francesco Negrini (Klarinette) und Laurent Derache (Akkordeon).

Das City Light Chamber Orchestra unter der Leitung von Kevin Griffiths.

So 14. Januar. 2024, 14.30 (Familienvorstellung)

So 14. Januar. 2024, 17.00 Uhr

Colores Trio

Energetisch, vielseitig, innovativ. So präsentiert sich das Trio Colores, bestehend aus Matthias Kessler, Luca Staffelbach und Fabian Ziegler. Die jungen, preisgekrönten Musiker aus der Schweiz und Österreich verbinden eine langjährige, unermüdliche Leidenschaft für Percussion und eine unendliche Freude am Musizieren.

Diese Qualitäten vereinen sich im virtuoseren Trio Colores. Aktuell konzentriert sich das Trio stark auf klassische Werke und verleiht ihnen einen jungen und frischen Klang durch die Erstellung neuer Arrangements. Ein grosses Anliegen des Trio Colores ist die Entwicklung neuer Kompositionen, weshalb es sich der Beauftragung

solcher neuen Werke widmet und mit Komponisten wie Avner Dorman, John Psathas und vielen anderen zusammenarbeitet.

Bei ihrem Wiedersehen im MaiHof präsentiert das Trio Colores ein Perkussions-Feuerwerk mit Arrangements von berühmten Werken französischer Komponisten von Saint-Saens bis Milhaud sowie mitreissende Stücke aus unserem Jahrhundert von Dorman u. a. Komponisten

Ensemble mit Matthias Kessler, Luca Staffelbach und Fabian Ziegler

Sonntag, 17. März 2024, 17.00 Uhr

10 Jahre MaiHof Kultur

Bilder (k)einer Ausstellung

Nach dem grossartigen Erfolg des Jubiläumsprojektes «Carmina Burana» streben der Boys Choir Lucerne und Maihof Kultur eine weitere Zusammenarbeit an. Das einmalige Konzept, die von den Komponisten angestreb-

ten Bilder durch Chorsänger singend und szenisch darstellen zu lassen, soll ausgebaut und verfeinert werden.

**Fr 12.4. Sa 13.4.24, 20.00 Uhr
So 14.4.24, 14.30 (Familienvorstellung) und So 14.4.24, 18.30 Uhr**



Weitere Informationen und Tickets unter www.maihofkultur.ch oder an der Abendkasse

Rotsee Fähre

Rotseefähre macht Winterpause

Die Fährsaison 2023 ist vorbei.

Wir danken den vielen Passagieren, die mit uns in diesem Jahr über den Rotsee gefahren sind und wünschen allen Leserinnen und Lesern einen schönen Winter.



Weil der Osterhase im kommenden Jahr sehr früh dran ist, eröffnen wir die nächste Saison nicht erst am ersten April wie üblich, sondern bereits am 29. März 2024.

Verkehrsverbund Luzern (VVL)

Fahrplanwechsel



Auf der Linie 1 Ebikon Fildern-Luzern Bahnhof-Obernau gibt es ab 1. Dezember 2023 Änderungen.

Die Abfahrtszeiten der zusätzlichen Kurse zur Hauptverkehrszeit zwischen Maihof und Luzern Bahnhof werden aufgrund der aktuellen Nachfrage angepasst.

Eine zusätzliche Abfahrt ab Maihof erfolgt um 16.30 Uhr.

Die Abfahrten ab Maihof um 6.26, 6.40, 6.54, 8.38, 18.47, 19.02 und 19.17 Uhr werden nicht weitergeführt, da mit dem dichten Takt der Linie 1 zu diesen Zeiten zahlreiche Reisemöglichkeiten und ausreichend Kapazitäten bestehen.

Die Kurse Ebikon Fildern - Luzern Bahnhof-Obernau verkehren unverändert im 7.5-Minuten-Takt.

www.vvl.ch

Neu im Quartier

Herzlich willkommen

Sushi Momo Palace

Sushi Momo Palace ist ein neues Restaurant im Herzen von Luzern. Zwei gute Freunde Bhuchung Nupa und Timay Tha haben die Idee in die Welt gerufen. Das Restaurant befindet sich an der Maihofstrasse 34.

Wir haben das Restaurant im September 2023 eröffnet. Unser Ziel ist es, unseren Kunden gutes Essen und guten Service zu bieten. Wir verwenden nur beste Produkte. Das Gemüse und das Fleisch stammen aus der Region. Wir sind bestrebt, Ihnen nicht nur den besten Service zu bieten, sondern auch, dass Sie sich wohl fühlen, Ihr Magen zufrieden ist, und sie ein Lächeln auf Ihrem Gesicht haben, wenn Sie unser Restaurant verlassen.

Wir servieren frisch zubereitete hausgemachte Spezialitäten aus Südost-



asien, wie z.B. Sushi, Momos, thailändische, indonesische, chinesische und vietnamesische Gerichte. Wir haben über 10 Jahre Erfahrung in der asiatischen Küche und sind darüber hinaus sehr bemüht, Lebensmittelverschwendung zu vermeiden. Unsere Verpackungen bestehen zu 90 % aus Papier.

Ausserdem spenden wir 5 % unseres Jahresgewinns für wohltätige Zwecke.

Wir freuen uns schon auf Ihren Besuch.

Bhuchung Nupa und Timay Tha

Spektakulum Figurentheater

Zauberhafte Weihnachtsgeschichten

In der Weihnachtszeit verzaubert Dunjascha mit Weihnachtsgeschichten Gross und Klein.

Spektakulum, Steinenstrasse 2, Luzern

www.spektakulum.ch

Von Sternen und Talern

Ein Märchen des Schenkens und Beschenktwerdens. Eine metaphorische Geschichte in poetischen Bildern zu zauberhafter Cembalomusik!

Spiel: Dunjascha. Musik: Marie Guyot, Cembalo.

Fr 8.12. und Sa 9.12.23 um 19.30, So 10.12.23 um 16.00 Uhr

Das Weihnachtsspiel nach Lukas

Spiel: Dunjascha. Musik: Ralph Stövesandt: Singende Säge, Gitarre, Perkussion. Julia Rosenberger: Harfe, Flöte, Perkussion

Do 21.12., Fr 22.12 und Sa 23.12.23 jeweils um 19.30 Uhr.



Mütter- und Väterberatung

Beratungsangebot im Maihof

Die Mütter- und Väterberatung der Stadt Luzern ist eine kostenlose Beratungsstelle für Eltern und Erziehungsberechtigte mit Kindern ab Geburt bis fünfjährig.

Zweimal im Monat jeweils am Donnerstag findet die Beratung im Maihof-Quartier im Zentrum Maihof statt. Qualifiziertes Fachpersonal kümmert sich um die Anliegen.

Die Themen sind vielfältig: Fragen zur Elternrolle, Sprachentwicklung, Erschöpfung eines Elternteils, das Trotzen von älteren Kindern usw.

Ab und zu ist auch ein/e Dolmetscher/in notwendig, sind doch im Maihof-Quartier Eltern mit unterschiedlichsten Sprachen wohnhaft. Eine Beratung dauert 30 Minuten.

Informationen zur Beratungsstelle und zur Online-Terminbuchung sind zu finden auf der folgenden Webseite.

www.muettervaeterberatung-luzern.ch

Die zuständige Beraterin Monika Schwander ist auch telefonisch erreichbar unter 041 208 73 33 oder per Mail [m vb@stadtluzern.ch](mailto:mvb@stadtluzern.ch)



MaiHof

Weihnächtliche Konzerte

Gleich mehrere Vorweihnachtskonzerte werden im MaiHof durchgeführt. Nebst „I am Christmas“ (siehe Seite 6) stehen noch folgende Anlässe auf dem Programm:

Marie Louise Werth und Band

Marie Louise Werth und ihre Band ist



am 19.12.23 mit der Weihnachtstournee „Nadal“ zu Gast.

Tickets sind unter Telefon 0900 800 800 (Fr. 1.19/Min.), in Coop-City-Filialen sowie unter www.ticketcorner.ch erhältlich.

Weihnachtskonzert für den Frieden

Am 21.12.23 um 19.30 Uhr spielt das Orchester Gruppo Strumentale Veneto mit dem Konzertmeister und Solist Sebastiano Maria Vianello und der



Harfenistin Tiziana Tornari. Dirigentin ist Gabriella Carli.

Vorverkauf: www.ticketino.com, alle Filialen der Schweizerischen Post. Abendkasse in der Maihofkirche

gabriellacarli.wixsite.com/info

Eliane - christmas moments

Die Sängerin und Pianistin Eliane spielt am 23.12.23 um 20.00 Uhr in der Maihofkirche. Nach der Tour vom vergangenen Winter, mit ihren Alben



«Eliane» und «Reset», wird sie nun in der Adventszeit 2023 mit «Christmas Moments» bezaubern.

Infos und Tickets unter www.starshows.ch

viva luzern

Mittagessen im Rosenberg

Sie möchten nicht mehr jeden Mittag selber kochen und trotzdem fein essen?

Bei uns im Rosenberg sind Sie herzlich willkommen. Gerne bedienen wir Sie täglich ab 11.30 Uhr.

Ihre Reservation nehmen wir gerne per Telefon oder am Empfang entgegen.

Viva Luzern AG, Rosenberg,
Rosenbergstrasse 2/4, 6004 Luzern
Tel. 041 612 78 31
www.vivaluzern.ch

Veranstaltungen

In der Spalte rechts ist mit einer Abkürzung angegeben, wer die Veranstaltung organisiert. Die Erläuterungen resp. Kontakt-Webseiten und -Personen ersehen Sie auf der nächsten Seite am Schluss. Aktuelle Informationen erhalten Sie auf den angegebenen Webseiten und auch auf dem Veranstaltungskalender von www.maihof-luzern.ch

DEZEMBER

5.	19.30	Frauenträff	MaiHof	FM
6.-8.	17.00	Samichlaus Auszug (Geschichte und kleines Gebäck für Kinder)	MaiHof	MS
7.	14.15	Adventsfeier für Seniorinnen und Senioren	MaiHof, kl. Saal	MH
13.	19.30	Frauen-Adventfeier	MaiHof	FM
15./22.	06.30	Rorate - Stimmungsvolle Feier im Kerzenschein	MaiHof	MH
15./16.	19.30	I am Christmas. Konzert: Singkreis Maihof, Camerata Musica Luzern	MaiHof	MK
19.	20.00	Konzert: Marie Louise Werth - NADAL Weihnachtstour	MaiHof	KAT
21.	19.30	Weihnachtskonzert für den Frieden	MaiHof	KAT
23.	20.00	Konzert: Eliane - Christmas Moments	MaiHof	KAT
24.	17.00	Familiengottesdienst mit Krippenspiel	MaiHof	MH
24.	23.00	Mitternachtsgottesdienst Heilig Abend	MaiHof	MH
25.	10.00	Weihnachtsgottesdienst mit Singkreis Maihof	MaiHof	MH

JANUAR

7.	10.00	Gottesdienst zum Dreikönigsfest	MaiHof	MH
14.	14.30 + 17.00 Uhr.	Konzert City Light Chamber Orchestra + 2 Stummfilme	MaiHof	MK
18.	14.15	«Persönlich», Peter Sigrist zu Gast bei den Seniorinnen und Senioren	MaiHof	MH
21.	10.00	Gottesdienst mit Tauberneuerung	MaiHof	MH
25.	19.00	Abendisch: Ostafrika. Anmeldung bis 23.1. an abendisch@z-m-l.ch oder 076 298 88 04	MaiHof	ZML
28.	15.00 + 16.00 Uhr.	Kasperli-Nachmittag		AFM
31.	10.00	Frauengottesdienst	MaiHof	MH

FEBRUAR

6.	19.30	Frauenträff	MaiHof	FM
18.	10.00	Gottesdienst 1. Fastensonntag mit Aschenausteilung	MaiHof	MH

MÄRZ

2.	17.00	Kleinkinderfeier	MaiHof, Kapelle	MH
3.		Kinderdisco mit DJ Richi		AFM
5.	19.30	Frauenträff	MaiHof	FM
8.	19.30	Let's dance. Frauentanzfest	MaiHof	FM
14.	14.15	Nachmittag zur Fastenzeit für Seniorinnen und Senioren	MaiHof, kl. Saal	MH
14.	18.30	Rudersport auf dem Rotsee. Informationsanlass	MaiHof	ZML
17.	10.00	Wort und Musik am 5. Fastensonntag	MaiHof	MH
17.	17.00	Konzert: Colores Trio	MaiHof	MK
20.	19.30	Jahresversammlung frauen maihof	MaiHof, kl. Saal	FM
24.	10.00	Gottesdienst Palmsonntag	MaiHof	MH

WIEDERKEHRENDE ANGEBOTE

Montag	08.30 - 09.30	Qi Gong	Rotseewiese	MHA
Montag	09.00 - 10.00	Turnen für Frauen ab 60	MaiHof	MH
Montag	19.30 - 21.30	Singkreis Maihof	MaiHof	SKM
Dienstag	14.00 - 15.00	Englisch reden im MaiHof	MaiHof	FM
Dienstag	17.30 - 18.45	Vinyasa Yoga	MaiHof	ZML
Dienstag	19.00 - 20.30	Hatha Yoga	MaiHof	ZML
Dienstag	09.30 - 11.00	MaiHof-Treff. Deutsch reden, Tee trinken, Kontakte knüpfen	MaiHof	ZML
Dienstag	12.15	Mittagstisch. Kosten 10.- Erwachsene, 5.- Fr. Kinder, Anmeldung erforderlich	MaiHof, kl. Saal	MH
Dienstag	14.00	Jassen für die ältere Generation	MaiHof, kl. Saal	MH
Dienstag (14tägig)	19.30 - 21.00	Singen mit allen Sinnen. Plauschsingen für Frauen. Leitung: Brigitte Kuster	MaiHof, kl. Saal	FM
Dienstag (14tägig), ,	19.45 - 21.00	Die LibELLEn. Leitung: Brigitte Kuster	MaiHof, kl. Saal	FM
Daten via WhatsApp-Gruppe		Krabbel- und Kleinkindertreff Kontakt: Kathrin Grob, 076 295 40 24		AFM
Mittwoch	12.15 - 13.00	Mailino Kinderchor	Schulhaus Maihof	KAT
Mittwoch (ausser Schulferien)	13.30 - 15.30	KidsTreff für Kinder der 4. - 6. Klasse	Aktionsraum	OK
Mittwoch	16.00 - 18.00	Jugendtreff für Jugendliche der Oberstufe (ausser Schulferien)	Aktionsraum	OK
Freitag	17.00 - 21.00			
Mittwoch	18.10 - 19.10	Fit Gymnastik	alte Maihofturnhalle	STV
Mittwoch	18.30 - 19.30	Zen-Meditation. Information: Barbara Eberli, 041 420 33 06	Kapelle	MH
Samstag	15.30	Peacefood-Club	Peacefood	PF
Sonntag	10.00	Gottesdienste am 10.12., 17.12.23, 14.1., 28.1., 4.2., 25.2., 3.3., 10.3.24	MaiHof	MH

Abkürzungen (Kontakt-Webseiten und -Personen)

AFM	www.aktive-familien-maihof.ch	PF	www.peacefood.ch
DL	www.dialogluzern.ch	OK	www.okja-luzern.ch
FM	silke.busch@kathluzern.ch , 078 920 46 49	QA	www.quartierarbeit.stadt Luzern.ch
KAT	www.kathluzern.ch	RS	www.rotsee.lu
MH	www.dermai Hof.ch	RCR	www.rcrotsee.ch
MHA	www.taijiundqigong.ch	SKM	www.singkreis-maihof.ch
MK	www.maihofkultur.ch	STV	www.stvluzern.ch/riegen/fit-gymnastik/
MQ	www.maihof-luzern.ch	VR	www.vivaluzern.ch
MSc	www.maihof.vsluzern.ch	ZML	www.z-m-l.ch
MS	www.maihof-samichlaus.ch		

abl Luzern

Der Obermaihof ist bezugsbereit

Die Siedlung wird seit 2018 gesamterneuert. Einige Gebäude wurden nicht abgerissen sondern mit Wohnraum erweitert. Neu gebaut wurden die Punkthäuser (Maihofhalde) sowie die drei Längsbauten am Hang mit insgesamt 85 Wohnungen.

In den vorherigen Etappen wurden bereits durch die Punkthäuser mehr Wohnungen geschaffen. Nebst Wohnungen in verschiedenen Grössen gibt es Ateliers sowie Gemeinschaftsräume. Bis 2025 wird ein Kindergarten realisiert.

Ab November 2023 konnten bereits die ersten Mieterinnen und Mieter einziehen. Die Maihofhalde 18-22 ist ab Dezember 2023 und die Nummern 26-30 sind ab März 2024 bezugsbereit. Zurzeit werden die letzten Wohnungen vergeben.

Vor den drei Längsbauten entsteht ein siedlungseigener Park zum Austauschen, Spielen und Mitgestalten. Das neue Herz der Siedlung beherbergt einen Pavillon, einen Spielplatz und verschiedene Sitzgelegenheiten. Blumenwiesen sowie einheimische Bäume und Sträucher fördern die Biodiversität. Als neuer Gemeinschaftsraum wird der Pavillon zum Treffpunkt für Siedlungsfeste und Geburtstage. Zu den Hauseingängen führen barrierefreie Wege, die den Zugang auch mit Rollatoren, Rollstühlen oder Kinderwagen ermöglichen.

Dass Bewohnerinnen und Bewohner mitgestalten und einen aktiven Austausch pflegen, fördert die abl in allen Siedlungen. Daraus entsteht Nachhaltiges: Nachbarinnen und Nachbarn bewirtschaften zusammen einen Nutzgarten, treffen sich regelmässig zum Boulespielen oder organisieren gelegentlich einen geselligen Anlass.

Unter dem Park befinden sich rund 120 Sonden, die Wärmepumpen speisen und zusammen mit Hybridkollektoren auf den Dächern die Wärmeversorgung sicherstellen. Die abl setzt somit auf Erdwärme und Solarenergie. Eine nachhaltige Lebensweise wird



Foto: Lauperzemp



Visualisierung: maaars



Fotos: Stefano Schröter



auch bei der Mobilität begrüsst: Nahegelegene öffentliche Verkehrsmittel und geteilte Mobility-Autos erleichtern dieses Vorhaben. Die Sharing-Angebote befinden sich bei der bestehenden sowie in einer Einstellhalle.

www.abl.ch/obermaihof



Längsbauten

Punkthaus

Hier entstehen bis 2025 weitere Punkthäuser (Maihofhalde 7 bis 11)

Bobby Car Race 2023

Ein Renntag wie im Bilderbuch

Bei schönstem Wetter konnten sich am Samstag 16. September wieder Gross und Klein auf der legendären Rennstrecke am Libellenrain messen.

Dabei ging es einmal mehr um die ideale Fahrlinie, gut geölte Radachsen und hundertstel Sekunden. Und tatsächlich hat eine erfreuliche Zahl von über 70 Kindern und Erwachsenen das Rennen unter die Räder genommen. Die vielen unterschiedlichen Modelle von Bobby Cars – darunter auch eigens umgebaute Modelle – haben ebenso zum unterhaltsamen Ereignis beigetragen. Die Rennstrecke hat den Teilnehmenden zwar alles abverlangt, aber zum Glück musste der Streckenarzt nur selten seine Fähigkeiten einsetzen und hie und da ein Pflästerli verteilen. In 3 Kategorien konnten Podestplätze und je ein Hauptpreis vergeben werden. Wir gratulieren den drei glücklichen SiegerInnen und allen anderen FahrerInnen.

Dass dieser Event heuer schon zum 11. Mal stattfinden konnte, ist nicht selbstverständlich. An dieser Stelle gebührt ein grosses Dankeschön dem ehemaligen OK mit Andrea und Reto Gruber, Jurriaan Rombouts, Niek Nieuwenhuis und Theo Barmettler, welches zusammen mit dem neuen OK mit Tanja und Sämi Rüttimann, Thomas Köstinger, Niculina Perl und Christian Auf der Maur das Rennen durchgeführt hat.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen wagemutigen Teilnehmenden, den Helferinnen und Kuchenbäckern sowie dem Quartierpool der Stadt Luzern, der Aktiven Familien Maihof, Autohaus Imholz, Heliomalt und Mobility. Wir sehen uns im 2024!

Christian Auf der Maur



Bild: Niculina Perl

Es gibt Grund zum Feiern!

5 Jahre Zahnarztpraxis Wegner am Schwanenplatz
(ehemals Praxis von Dr. Hans-Peter Müller)



5
JAHRE

Unser ganzheitlicher Ansatz hat sich bewährt

Wir verfolgen eine optimale Kombination aus moderner Dentaltechnologie, klassischer Zahnheilkunde und ganzheitlicher Medizin.

Ein ganz herzliches Dankeschön von Dr. Anka Wegner und dem gesamten Praxisteam!

Ihre Praxis in Luzern für die ganze Familie.

wegner

ZAHNARZTPRAXIS

Dr. Anka Wegner · Zahnärztin SSO · Schwanenplatz 7 · 6004 Luzern
041 410 55 74 · info@zahnarztpraxis-wegner.ch · www.zahnarztpraxis-wegner.ch

Quartierverein Maihof

Ausflug der Jubilarinnen und Jubilare des Quartiervereins Maihof

Fast 20 Personen trafen sich Ende Oktober beim KKL zum diesjährigen Ausflug. Die Jüngsten waren gerade 70 geworden, die älteste Teilnehmerin war 95 Jahre alt. Als Begleitung war auch Regula Schärli, die Präsidentin unseres Quartiervereins, mit von der Partie.

Das Programm startete gemütlich mit «Kaffee und Kuchen» im Café des Kunstmuseums. Schon bald nach der Begrüssung begannen an den vier Tischchen lebhaftige Gespräche. Die Maihöflerinnen und Maihöfler hatten sich viel zu erzählen, und die speziellen Kuchen (kleine Kunstwerke) gaben auch einiges zu reden.

Nach einer guten Stunde machten wir uns auf den Weg zur nächsten Destination. Mit dem Katamaran «Bürgenstock» fuhren wir über den See bis nach Kehrsiten. Dort stiegen wir auf die Bürgenstock-Bahn um und kamen nach wenigen Minuten auf dem legendären Berg an. Oben angekommen, hörte es auf zu regnen und wir konnten etwa eine Viertelstunde lang auf der Aussenterrasse die schöne Aussicht geniessen.

In der Lakeview-Bar waren für uns die besten Plätze gleich bei den grossen Fenstern reserviert. Hier kümmerte uns der einsetzende Regen nicht, so dass wir unseren Apero geniessen konnten – wieder bei angeregten Unterhaltungen. Auf der Rückfahrt, kurz vor Luzern, riss der Himmel auf und ein wunderschöner Regenbogen begrüsst uns in Luzern.



Der schöne Nachmittag wird allen noch lange in Erinnerung bleiben, wie mir versichert wurde. Ich durfte eine grosse Dankbarkeit spüren, die ich gerne weitergebe an den Quartierverein.

Bernadette Burger, Fahrifrau und Organisatorin

Rotsee-Fähre

Rotary-Clubs hilft bei der Uferpflege am Rotsee

Wie vielleicht bekannt ist, wird ein Grossteil des Rotseeufers jeweils im Winter durch die Fischer gepflegt. Dabei werden unter anderem Sträucher zurückgeschnitten, Teile des Schilfs ausgelichtet und schädliche Neophyten entfernt – dies alles an vielen freiwilligen Einsätzen.

Am Samstag, 18. November erhielten die Fischer Unterstützung vom Rotary-Club Luzern-Wasserturm und vom Rotaract-Club Luzern. Zwanzig Personen von diesen Clubs halfen bei der Uferpflege mit. Sehr motiviert krampf-

ten sie den ganzen Vormittag. Bestimmt wird die eine oder der andere von der ungewohnten Arbeit einen Muskelkater als Andenken mitgenommen haben. Aber die Stimmung war bestens - auch beim Schlussbild vor dem Fährihus.

Im Namen des Quartiervereins spreche ich allen Beteiligten ein grosses Dankeschön aus. Sie haben einen wichtigen Beitrag geleistet für unser Naturschutzgebiet.

Bernadette Burger, Fahrifrau



coiffeur



Schlossberg

Lust auf was Neues?

Eine Veränderung tut immer gut!

Kommen Sie vorbei und wir kreieren zusammen Ihren neuen Look – ob mit einem frechen Haarschnitt, einer raffinierten Färbung oder einer passenden Umformung.

Jetzt Termin vereinbaren:
041 420 95 10

In meinem gemütlichen Coiffeursaloon werden Sie sich auf Antrieb wohlfühlen.

Ich freue mich auf Sie!



coiffeur-schlossberg.ch

Brigitte Galliker
Maihofstrasse 12
6004 Luzern

Aktive Familien Maihof (AFM)

Viel Spass für Gross und Klein

Tolle Angebote wurden vom AFM auf die Beine gestellt und wurden belohnt durch eine rege Teilnahme von Kindern und Familien.

Am 9. September 2023 füllten 34 Verkaufsstände den Kirchensaal Maihof mit Kinderkleidern und Spielsachen. Am Kuchenbuffet, mit Sirup und dieses Jahr neu mit Kaffee, war für Gross und Klein etwas zur Stärkung dabei. Im Frühling, am 25.5.2024, planen wir wieder einen Quartierflohmarkt im Maihof. Wir würden uns freuen, wenn auch du mit einem Stand vor eurem Haus, im Garten, in- oder vor der Garage dabei seid. Weitere Informationen zum Anlass und ein Anmelde-link findet ihr auf unserer Homepage.

In den Herbstferien haben wir unser neues Projekt „Schnitzeljagd“ im Maihof Quartier gestartet. Über unsere Homepage konnte man kostenlos eine PDF-Datei herunterladen, ausdrucken und loslegen. Der Start war beim Schulhaus Maihof, anschliessend ging es über Umwegen zum Rotsee und zurück. Unterwegs konnte man 13 verschiedene Rätsel lösen und schliesslich mit der Lösungszahl beim Schlossberg Beck seinen verdienten Preis abholen.

Wir sind sehr erfreut, dass insgesamt 30 Familien an der Schnitzeljagd teilgenommen haben und wir viele positive Rückmeldungen erhalten haben. Vielen herzlichen Dank an alle, die mitgemacht haben. Ein grosses Dankeschön geht auch an das Team des Schlossberg Beck für ihren Einsatz und die gute Zusammenarbeit.



Für alle, die nicht die Möglichkeit hatten an der Schnitzeljagd mitzumachen, gibt es eine gute Nachricht: Es wird nicht die letzte sein. 2024 planen wir eine neue Schnitzeljagd für unsere Kinder im Quartier. Sobald diese lanciert wird, findet ihr die Informationen auf unserer Homepage.



Trotz des Regens am 4. November 2023 erschienen zahlreiche Laternen-träger/innen beim Spielplatz Schildgärtli zum Räbenliechtliumzug. Mit einem behaglichen Feuer und den musikalischen Klängen von Theresa Wunderlin auf der Querflöte wurde die Feier eröffnet. Beim anschliessen-

den Umzug am Rotsee erhielten die wunderschönen selbstgeschnitzten Räbeliechtli oder gebastelten Laternen den Weg. Zurück beim Schildgärtli gab es nebst dem mitgebrachten Tee oder Punsch ein grosszügiges Kuchenbuffet mit zahlreichen feinen, selbstgebackenen Lebkuchen - ein stimmiger Abschluss mit vielen glücklichen Gesichtern. Vielen herzlichen Dank an alle, die trotz Regen den Anlass unvergesslich gemacht haben.

Weitere Highlights im November waren das Grättibänzbacken in Zusammenarbeit mit dem Schlossberg Beck und das Weihnachtsbasteln. Diese fanden jedoch nach Redaktionsschluss statt.

Für das kommende Jahr könnt ihr bereits folgende Daten dick im Kalender notieren:

- 28. Januar 2024: Kasperli-Nachmittag
- 3. März 2024: Kinderdisco mit DJ Richi
- 25. Mai 2024: Quartierflohmarkt
- 19. Oktober 2024: Kinderkleiderbörse

Wir wünschen euch eine besinnliche Weihnachtszeit und freuen uns, euch im 2024 an unseren nächsten Events begrüssen zu dürfen.

Joëlle Philipona

www.aktive-familien-maihof.ch

Offene Turnhalle



Wann: unregelmässig am Sonntag
Zeit: 10.00 - 12.00 Uhr

Daten bis Weihnachten: 3.12. und 17.12.23

Wo: Turnhalle Maihof ALT

Was: Freies Spielen und Turnen in der Maihofhalle ALT. Für Kids gross und klein in Begleitung ihrer Eltern.

Eintritt: kostenlos - Es steht eine Kollekte bereit.

kurz & bündig

Luzia-Licht im Kapuzinergarten

Am Mittwoch 13. Dezember 2023 zwischen 18.30 - 20.30 Uhr gibt es im Kapuzinerkloster Wesemlin nach einem



Einstiegs-Impuls im Innenhof einen Weg zur Lichterspirale im Klostergarten. Anschliessend ein Luzia-Drink im Klosterwäldli. Der Anlass wird nur bei trockenem Wetter durchgeführt. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

www.klosterluzern.ch

Wir machen Ihnen den Hof

Am Fusse der Hofkirche findet auch dieses Jahr am 15. Dezember 2023 von 12.00 - 21.00 ein Weihnachtsmarkt statt.

www.kathluzern.ch

Mittagstreff MaiHof

Seniorinnen und Senioren treffen sich einmal pro Monat zum gemütlichen



Mittagessen im Restaurant Weggismatt. Das Essen findet jeden ersten Mittwoch im Monat um 11.30 Uhr statt.

Kontakt: Marlis Kottmann,
Tel. 041 420 51 43



Haushilfe Luzern

- **Wochenkehr.**
- **Betten. Bettwäsche wechseln.**
- **Wäsche machen.**
- **Einkäufe tätigen.**
- **Mahlzeiten wärmen oder kochen.**
- **Unterstützung beim Umzug.**
- **Begleiten zu Terminen.**
- **Unterstützen bei Spitalaufenthalt.**
- **Entlasten von Angehörigen.**
- **Zuhören, Sicherheit und Halt geben.**

Ein Stück Glück seit 1999.
Die Haushilfe Luzern unterstützt ältere Menschen, Menschen mit länger dauernden Beeinträchtigungen oder IV-BezügerInnen beim selbständigen Wohnen zu Hause.

Verein Haushilfe Luzern.
Birkenstrasse 9/112 | 6003 Luzern | 041 360 92 20
info@haushilfe-luzern.ch | www.haushilfe-luzern.ch

Dienstleistungen vom Roten Kreuz + mehr


Beratung


Besuchsdienst


Bildung


Entlastungsdienst


Fahrdienst


Hilfsmittel


Kinderbetreuung


Notruf

www.srk-luzern.ch
041 418 74 74

Schweizerisches Rotes Kreuz
Kanton Luzern 

Testen Sie unverbindlich und kostenlos die neuesten Hörgerätemodelle.

Hörzentrum Schweiz – Ihrem Gehör zuliebe.

Wir nehmen
uns die Zeit,
die Sie
benötigen.



Maihofstrasse 95 A, 6006 Luzern
T 041 420 71 91, hzs.ch




Rotseekommission

Fischerlandsgemeinde

Jedes Jahr im November treffen sich die Jahrespatentinhaber/innen vom Rotsee zur Fischerlandsgemeinde. Organisiert durch die Rotseekommission, wird über das vergangene Fischerjahr informiert. Traktanden sind die Pflegearbeiten, der Zustand des Rotsees, die Fischereieröffnung am 1. Mai, der Jugendfischkurs und die Fischerei am Rotsee. Die Jahrespatentinhaber/innen haben auch die Möglichkeit Anträge an die Rotseekommission zu stellen. So trafen sich am 18. November Jahrespatentinhaber/innen im Clublokal des FGV Luzern-Friedentalried. Mit einem feinen Nachtessen und vielen spannenden Fischergeschichten - wahr oder nicht ganz wahr - wurde der Abend abgerundet.

An den Pflegearbeiten 2022/2023 wurden 813 unfallfreie Mannsstunden geleistet. Ohne diese Pflegearbeiten wäre die Fischerei am Rotsee nicht möglich. Die einheimischen Pflanzen würden von Neophyten verdrängt und der Abfall bliebe unentsorgt.

Phosphatkonzentration im See

Die Phosphatkonzentration bewegt sich in einem Bereich, der beobachtet werden muss. Dieser betrug 24mg Phosphor pro m3 im letzten Jahr. Kein Vergleich mit den über 600mg pro m3 in den frühen 70er Jahren! Im Vergleich mit den phosphatreichen Mittellandseen Sempacher-, Baldegger- und Hallwilersee ist der Wert im Rotsee immer noch leicht höher. Bekanntlich werden diese Seen mit Sauerstoff belüftet.

Im Sommer bis in den Winter wird ab einer Tiefe von ca. 6 Metern der Sauerstoffmangel für die Fische tödlich. Bei 9 Metern ist definitiv Schluss. Eine künstliche Belüftung im Rotsee ist nicht machbar. Hingegen wäre es eine Leichtes, den Zufluss von der Reuss über den Reuss-Rotseekanal zu erhöhen. Leider fehlt es am politischen Willen, etwas zu bewegen. Hoffen wir, dass der Sauerstoff durch die Klimaerwärmung nicht noch mehr abnimmt!



Messung der Fischfauna

Anfang Oktober kam dann der Rotsee in den Genuss eines spannenden Projekts. Mit dem «Projet Lac» soll die Fischfauna von über 20 Seen mittels standardisierten Methoden erhoben werden. Man muss bedenken, dass fast zwei Drittel der einheimischen Fischarten vom Aussterben bedroht sind und mindestens acht Arten bereits ausgestorben sind.

Mit der zunehmenden Klimaerwärmung keine guten Neuigkeiten. In einem ersten Schritt wurde der für die Fische relevante Lebensraum am Ufer erfasst. Dazu wurde der See mit einem Motorboot entlang des Ufers befahren. In einem zweiten Schritt wurde der See während rund 4 Tagen mittels Bodennetzen, Vertikalnetzen und Elektrofischerei befishet. Die Fische wurden auf Artenniveau bestimmt, gemessen und gewogen. Die ersten Resultate sehen vielversprechend aus. In den Netzen fanden sich viele Eglis und zum Erstaunen der Projektleiter auch grosse Felchen. Leider waren die Neuigkeiten betreffend Sauerstoff in der Tiefe ernüchternd. Dieser fehlt nämlich ab 6 Metern gänzlich. Ein ausführlicher Bericht wird im Frühjahr 2024 erwartet.

Handgranaten im See

Ein Thema waren die Handgranaten im Rotsee. Es wurde wieder nach Granaten getaucht neben der Badi. Die Handgranaten stammen nicht nur von der Explosion in der Munitionsfabrik 1916 - wie fälschlicherweise oft informiert wird. Eine verschwindend kleine Anzahl wurde damals in den See geschleudert! 8'598 Handgranaten wurden nach der Explosion willentlich durch die Schweizer Armee im Rotsee entsorgt - „aus den Augen aus dem Sinn“.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Fischer und Fischerinnen, Helfer, dem Quartierverein Maihof, der Rotseekommission und allen Personen, die in irgendeiner Weise den Rotsee aktiv unterstützen.

Martin Meier

Durch die Nährstoffe hat es aber genügend Nahrung für die Fische. Im letzten Jahr wurden 99 Hechte gefangen. Für die Grösse des Rotsees ein absoluter Topwert - schweizweit. Aber auch die Vögel fühlen sich wohl am Rotsee. Eindrücklich zu sehen während den Wintermonaten, wenn die Tafel- und Reiherenten zu Tausenden den Rotsee bevölkern um zu überwintern. Es finden sich aber auch immer wieder seltene Vögel am Rotsee ein. So wurden im Winter 2022/2023 siebzehn Bekassine gezählt. In der Schweiz ist die Bekassine ein sehr seltener Brutvogel. Dass es darunter auch fischfressende Vögel gibt, stört die Fische(r) nicht. Zu ausgewogen ist der Bestand an Fischen und Vögeln. Gerade deswegen ist ein verantwortungsvoller Umgang aller Beteiligten mit dem Rotsee (Fischer, Ruderer, Spaziergänger/innen, Freizeitsuchende, Hündler usw.) besonders wichtig.

ewl energie wasser luzern

Erneuerung Werkleitungen und Kanalisation an der Rotseestrasse

An der Rotseestrasse 2 bis 15 werden zurzeit die Werkleitungen und die Kanalisation erneuert. Die Bauarbeiten dauern ca. bis April 2024.

Die Zufahrten sind für Anwohnende und Lieferanten gewährleistet. Es wird darum gebeten, die Abschränkungen und Sperrungen zu respektieren sowie die Signalisationen oder Informationen zu beachten.

www.ewl-luzern.ch



... i bi halt vom ...

Deggwiler

Metzgerei
Zürichstrasse 61
6004 Luzern
Telefon 041-410 43 60

viva luzern

Nächste Führungen. Alterszentren und Alterswohnungen.

- Viva Luzern Dreilinden:** 7. März 2024 | 6. Juni 2024
- Viva Luzern Eichhof:** 14. Dezember 2023 | 14. Februar 2024
- Viva Luzern Rosenberg:** 24. Januar 2024 | 20. März 2024
- Viva Luzern Staffelhof:** 28. März 2024 | 13. Juni 2024
- Viva Luzern Wesemlin:** 6. März 2024 | 5. Juni 2024
- Wohnen mit Dienstleistungen:** 21. März 2024 | 20. Juni 2024
(Informationsnachmittag im Café | Restaurant Guggi)

Weitere Daten und Infos: vivaluzern.ch/events

Im Alter zuhause.

viva luzern

Krippenausstellung im Betagtenzentrum Rosenberg (Meditationsraum)

vom 30. November 2023 bis 9. Januar 2024

Besichtigungszeiten: Montag bis Sonntag von 8.00 bis 17.00 Uhr

Die Ausstellung von Paul und Brigitte Laternser zeigt Krippen und -figuren in allen Formen, Farben und Grössen aus den verschiedensten Kulturkreisen.

Besuchen Sie uns und lassen Sie sich inspirieren, verzaubern und überraschen!

Viva Luzern AG, Rosenberg, Rosenbergstrasse 2/4, 6004 Luzern,
Tel. 041 612 78 00, www.vivaluzern.ch

Probleme mit der Stadtverwaltung?

Wir helfen Ihnen –
neutral, kostenlos,
vertraulich


Ombudsstelle
Stadt Luzern

Hirschengraben 31
6003 Luzern
Tel. 041 241 04 44
www.ombudsstelle-stadt-luzern.ch
Termine nach Vereinbarung

MaiSpross Foodcooperative

Verteiltag im Maihof

Aus riesigen Papiersäcken werden Mehl, Haferflocken und diverse Hülsenfrüchte entnommen, abgewogen und in die selbst mitgebrachten Behälter der Mitglieder gefüllt.

Verschiedene Pasta-Sorten rieseln in Stoffsäcke und grosse Einmachgläser. Auf einer Liste wird abgehakt, welche Produkte bereits abgeholt wurden. Es riecht nach Kaffee und Kuchen, die Atmosphäre ist locker an diesem Samstagmorgen vom 23. September, dem 2. Verteiltag der noch jungen Foodcooperative «MaiSpross».

Der Verteiltag dieser Bestellgemeinschaft findet viermal pro Jahr statt. Ziel ist es, hochwertige Grundnahrungsmittel möglichst direkt bei den Pro-

duzierenden zu beziehen und so auch mit ihnen in Kontakt zu treten. «Unser Ziel ist es nicht, möglichst günstig an die Waren zu kommen, sondern einen fairen Preis an die Produzierenden zu bezahlen, die viel Herzblut in die Herstellung stecken», sagt Verena Jurt, Mitglied der ersten Stunde bei MaiSpross und Teil der Kerngruppe.

Mit ihrem freiwilligen Engagement bei der Foodcooperative möchte sie ausserdem einen Beitrag für ein lebendiges Quartier leisten. Alle sind willkommen, um mitzuwirken und mitzubestellen.

Dominik Holl

www.maispross.ch



Anna Jurt beim Vorbereiten des Mehls für die Verteilung



Verena Jurt und Mario Bärtsch verteilen die verschiedenen Mehlsorten

IMPRESSUM

Herausgeberin:
Quartierverein Maihof Luzern
www.maihof-luzern.ch

Auflage:
2'400 Exemplare

Redaktion + Inserate:
Marianne Achermann
maihofquartierzeitung@gmail.com

Druck:
Ley Druck Luzern

Zustellung:
VeloKurier Luzern

Ausgabe Nr. 178, 2023/4

Nächste Nummer:
Redaktionsschluss 7.3.2024
Erscheint am 23.3.2024



Quartierverein

Werden Sie Mitglied und unterstützen sie deren Arbeit!

Einzelmitgliedschaft CHF 25.00
Familien CHF 40.00

Luzerner Kantonalbank, 6002 Luzern,
PC 60-41-2, IBAN 16 0077
8010 6032 9200 2

ARLEWO
arbeiten leben wohnen

Ihre Immobilien-Berater.
Persönlich und nah.

Haus
verkaufen

Luzern | Schwyz | Stans | Zug

arlewo.ch



Quartiervereine Hochwacht, Luegisland, Maihof

Heissi Marroni

Wie jedes Jahr waren die Bewohnerinnen und Bewohner der drei Quartiere Hochwacht, Luegisland und Maihof zum traditionellen Marronischmaus eingeladen.

Nach dem Regen am Morgen klarte es gegen Abend immer mehr auf, so dass die Besucherinnen und Besucher bei trockenem Wetter auf dem Känzeli Marroni, Punsch und Glühwein geniessen konnten. Der Mond schien und bei der Kutsche warteten die Kinder, bis sie endlich mitfahren durften.

Ein rund um gelungener Anlass um Leute aus den Quartieren kennen zu lernen.



Manuel Mattaboni, Filialleiter

Herzlich willkommen in der Migros Schlossberg Luzern



Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag
8.00 bis 19.00 Uhr

Freitag
8.00 bis 20.00 Uhr

Samstag
8.00 bis 17.00 Uhr





Migros Schlossberg
Friedentalstrasse 6
6004 Luzern
Tel. 041 422 45 20
www.migros-luzern.ch

Gutschein

Gültig bis 16.12.2023

Ausgenommen sind gebührenpflichtige Artikel, Depots, Servicedienstleistungen (Heimlieferungen, Installationen, Reparaturen und Ersatzteile), E-Loading, iTunes-/App-Karten, SIM-Karten, Cash Cards, Gutscheine, Geschenkkarten und Geschenkboxen. **Der Gutschein kann nur einmal eingelöst werden und muss danach vernichtet werden.** Nur in der Migros Schlossberg Luzern gültig.

10%

Rabatt

auf das gesamte Sortiment



MIGROS

SCHLOSSBERG LUZERN